
| Beratung | Datum | Behandlung | Ziel |
|-----------------|------------|------------|-----------|
| Ferienausschuss | 03.03.2021 | öffentlich | Beschluss |

Betreff:

**Mehrzweck-Interimsbau für Kapazitätserweiterung + Pavillon-Ersatzbau für die GS Dunant sowie für KiGa-Notprogramm; Dunantstraße 10, 90431 Nürnberg
hier: Objektplan**

Anlagen:

Entscheidungsvorlage
Lageplan
Ansichten.Grundrisse.Schnitt
Aussenanlagen
Kostenberechnung

Sachverhalt (kurz):

Für das Amt für Allgemeinbildende Schulen sowie das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien ist auf dem Gelände der Henry-Dunant-Grundschule die Aufstellung eines 1.166 m² BGF großen, dreigeschossigen Interimsbaus sowie dessen anschließende Anmietung durch die Stadt vorgesehen. Der Interimsbau soll verschiedene temporäre Bedarfe für die Dauer von ca. 2 Jahren abdecken.

Ab Sept.2024 sollen die Bedarfe durch angrenzende BIC-Maßnahme Neubau Grundschule und KiTa dauerhaft mit aufgenommen werden. Diese GS- und KiTa-Neubauten sind als Teil eines vom Stadtplanungsausschuss bewilligten und nach Wirtschaftlichkeitsprüfung von Ref.I/II freigegebenen Gesamtkonzeptes geplant.

Folgende Bedarfe soll der Interimsbau temporär decken: Erster Bedarfsbestandteil sind aufgrund Aktualisierungen der Schülerstatistiken vorzeitig zu den geplanten Schulbaumaßnahmen umgehend erforderlich gewordene 3 Klassenräume. Zweiter Bedarfsbestandteil ist eine unterzubringende Hortgruppe: Diese wird aus der angrenzenden KiTa Elsa-Brandström ausgelagert und ermöglicht damit dort per Rochade eine neu geschaffene Gruppe Kindergarten [Kindergarten-Notprogramm]. Dritter Bedarfsbestandteil sind 4 Klassenräume, die durch den bereits 2022 vorgesehenen Abriss eines eingeschossigen Schulpavillons ersatzweise untergebracht werden müssen. Der Abriss erfolgt zwecks Baufeldfreimachung für den Schulneubau. Das Projekt wird von der WBG KOMMUNAL GmbH betreut und geplant. Der Projekt Freeze wurde am 19.11.20 im Stadtrat beschlossen. Die Gesamtkosten betragen voraussichtlich 2.462.000,00 €. Die Finanzierung erfolgt über die MIP-Nummer 1129. Mit dem Beschluss zum vorgelegten Objektplan durch den Ferienausschuss kann die Umsetzung der Maßnahme (Ausschreibung, Vergabe und Bau) weiter durch die Baudienststelle verfolgt werden.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

| | | | |
|----------------------------|-------------|---|--|
| <u>Gesamtkosten</u> | 2.462.000 € | <u>Folgekosten</u> | € pro Jahr |
| | | <input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft | <input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum |
| davon investiv | 1.535.000 € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | 927.000 € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Geschlechterspezifische Anforderungen sowie die Barrierefreiheit wurden in der Planung berücksichtigt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 J
 SchA

Beschlussvorschlag:

Der Ferienausschuss genehmigt den Objektplan für die Maßnahme Mehrzweck-Interimsbau für Kapazitätserweiterung + Pavillon-Ersatzbau für die GS Dunant sowie für KiGa-Notprogramm; Dunantstraße 10, 90431 Nürnberg

Nach der Kostenberechnung vom 15.10.2020 betragen die voraussichtlichen Gesamtkosten 2.462.000,00 €.